

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 99 (2021)
Heft: 2

Rubrik: Et cetera

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

et cetera



TESSINER TAGEBÜCHER

BASEL-VERZASCATAL EINFACH

1971 hat Kathrin Rüegg genug von ihrem städtischen Leben. Die 41-Jährige beginnt im Verzascatal alleine ein neues Leben. Sie entdeckt die Natur, lebt neu auf und leitet ihren eigenen Bio-Hof mit immer mehr Tieren. Ihre neue Welt hält sie in acht Tagebüchern fest. Zehn Jahre nach Rüeggs Tod sind die Werke neu aufgelegt worden.

Kathrin Rüegg, «Tessiner Tagebücher»,

Bände 1-8, je CHF 20.-,

Verlag smartmyway ag, Auenstein.

Infos: kathrinruegg.ch. Bestellung: Telefon 079 348 16 43, Mail mail@smartmyway.ch



© shutterstock

ZEITLUPE-AUKTIONEN

JETZT ONLINE REGISTRIEREN!

Am 3. April gehts los mit der neu lancierten Zeitlupe-Auktionsplattform. Wer den Startschuss und die vielen tollen Sonderpreisangebote unserer lokalen Partnerunternehmen nicht verpassen will, meldet sich am besten gleich auf auktion.zeitlupe.ch an. So können wir Sie per Newsletter über die Schnäppchenjagd auf dem Laufenden halten.

Zeitlupe-Auktionen, ab 3. April. Infos und Anmeldung: auktion.zeitlupe.ch



© Werd & Weber Verlag / Sonja Burger

Sags mit einer Briefmarke

In Zeiten wie diesen haben auch kleine Gesten eine grosse Wirkung. Schicken Sie doch jemandem, der alleine lebt, eine Postkarte. Eine neue Postkartenbox mit überdimensionierten Briefmarken liefert viele herzige Tier-Sujets, die an den Kühlschränktüren ein wenig Freude bereiten.

50 Tier-Briefmarken als Postkartenbox, CHF 39.-, Werd & Weber Verlag, weberverlag.ch



© shutterstock, zVg



© SRF/2019 Twentieth Century Fox Film Corporation and FX Productions



EIN TANZ, MIT- UND GEGENEINANDER

Die US-Miniserie «Fosse/Verdon» rollt die spannungsgeladene Beziehung des Ehepaars auf, das in den 1960ern und 1970ern in Musicals brillierte.

Sie war die Schauspielerin und Tänzerin, er der Regisseur, beide die Choreografen. Die oft gemeinsam erschaffenen Musicals des Ehepaars Bob Fosse und Gwen Verdon waren am Broadway und in Hollywood erfolgreich. Ihre Ehe nicht. Die auf Fosses Biografie beruhende Miniserie tanzt gekonnt zwischen verschiedenen Zeitebenen, derweil Sam Rockwell und Michelle Williams in den Hauptrollen erneut beweisen, dass sie zu den Besten und Wandlungsfähigsten ihres Fachs gehören.

«Fosse/Verdon», achteilige Miniserie, ab 10. Februar mittwochs um 23 Uhr, SRF 1 und srf.ch/play

Ex-Fussballer Alain Sutter veröffentlicht mit «Herzensangelegenheit» sein zweites Buch.

2,43

DIE ZAHL

Laut Bundesamt für Statistik zählte die Schweiz Ende 2019 rund 3,8 Millionen Haushalte. In gut einem Drittel davon lebte 1 Person, im Schnitt 2,21 Menschen. Der kantonale Spitzenwert: Appenzell Innerrhoden mit 2,43. Der tiefste Schnitt: Basel Stadt mit 1,95.



© Keystone

LESETIPP AUF ZEITLUPE.CH

INNENSICHT AUS DEM PFLEGEHEIM

Dora Hammer macht das Beste aus der Corona-Misere, obwohl sie seit Wochen fast niemanden mehr treffen darf. Die fleissige Nutzerin der Zeitlupe-Onlineplattform «Treffpunkt» liest viel und ist froh, dass sie sich gut alleine beschäftigen kann. Die Zeitlupe hat sich mit der 68-Jährigen aus dem Pflegeheim Stadtpark Olten am Telefon unterhalten. Ihr Bericht macht Mut, ohne dabei den einsamen Alltag zu verharmlosen.

Dora Hammers Bericht lesen Sie auf zeitlupe.ch/olten

